

Die unterfertigen Mitglieder der Bezirksvertretung Penzing stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 28.09.2021 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

ANTRAG

Bekämpfungsmaßnahmen gegen den Japanischen Staudenknöterich am Halterbach

Die zuständige Stadträtin Mag^a Ulli Sima und die zuständigen Abteilungen der MA 45 und MA 42 werden ersucht den invasiven Neophyten „Japanischer Staudenknöterich“ an den Ufern des Halterbachs zu bekämpfen.

BEGRÜNDUNG

Der Japanische Staudenknöterich breitet sich v.a. in Feuchtgebieten rasant aus und bedroht durch Verdrängung die Artenvielfalt dieser wichtigen und in Wien schon sehr seltenen Biotope. Die Bekämpfung ist langwierig und schwierig. Die Kapitulation vor diesem Neophyt v.a. in einem für viele Tier- und Pflanzenarten überlebenswichtigem Biotop wie dem Ufer des Halterbachs in Wien Penzing ist jedoch keine Option. Die vom Staudenknöterich zu befreienden Flächen sind zurzeit noch überschaubar. Mehrmaliger Schnitt und Abdeckung mit luft- und lichtdichten Folien könnten derzeit noch zum Erfolg führen. Wichtig und dringend wäre ein Schnitt noch bevor sich nach der Blüte Samen ausgebildet haben!

Bezirksrat DI Dr. Roland Kariger

Bezirksrat Dr. Wolfgang Gerold

Bezirksrätin Mag.^a Birgit Breitenlacher

Bezirksrat Alexander Zöchling